

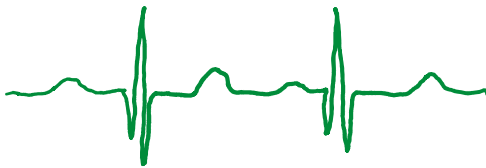
## Was ist eine Intensivstation?

Du wirst vielleicht bald einen kranken Menschen auf einer Intensivstation in einem Krankenhaus besuchen. Wir möchten dir hier beschreiben, was eine Intensivstation ist.

Eine Intensivstation ist ein spezieller Ort im Krankenhaus, wo sehr kranke Menschen behandelt werden. Pflegefachpersonen, die Ärztin bzw. der Arzt und viele andere Menschen helfen, dass der kranke Mensch hoffentlich schnell wieder gesund wird. Die Menschen werden hier *Patientinnen* oder *Patienten* genannt. Hast du das Wort schon einmal gehört?

Es sind viele Kabel am Körper des kranken Menschen. Über diese Kabel werden zum Beispiel der Herzschlag und die Atmung auf dem Monitor angezeigt. Das ist ein Bildschirm, der wie ein kleiner Fernseher aussieht und viele Zahlen und Schlangenlinien anzeigt, die auch *Kurven* genannt werden.

Auf dem Monitor kannst du die Kurve vom Herzschlag sehen. Hast du Lust diese Kurve nachzuzeichnen?



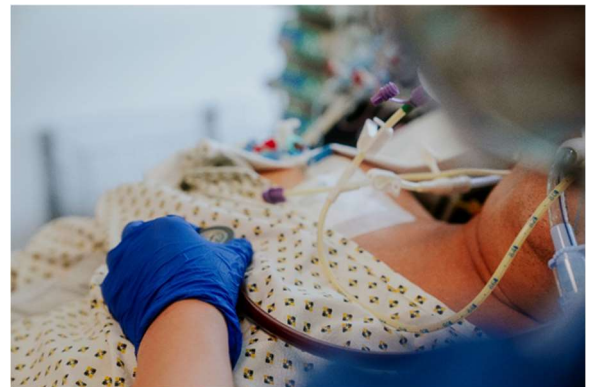
Und jetzt du: \_\_\_\_\_

Jetzt kannst du die erste Linie schon erkennen, sehr gut! Die anderen Kurven, zeigen zum Beispiel wie der Blutdruck ist. Manchmal klingelt dieser Monitor – wir nennen das Alarmieren. Wenn das passiert, kommt eine Pflegefachperson oder eine Ärztin bzw. Arzt in das Zimmer. Manchmal müssen dann die großen Spritzen gewechselt oder ein Medikament geben werden.



Auf dem Bild kannst du einen Schlauch sehen. Meistens liegt dieser Schlauch im Mund des Patienten. Manchmal liegt dieser Schlauch auch am Hals. Über den Schlauch wird dem kranken Menschen geholfen zu atmen. Das macht die Maschine neben oder hinter dem Bett.

Auf dem Bild siehst Du wie eine Intensivpflegekraft die Lunge des Patienten abhört. Und der dünne weiße Schlauch auf der rechten Seite des Bildes steckt meistens in der Nase des Patienten. Der geht bis hinunter in den Magen. So bekommt der Patient von uns Essen.



Kinder- und Elterninformationen, Version 1.0, 9.11.2023

Dr. Teresa Deffner, Dr. Birga Gatzweiler, Tita Kern, Msc, Dr. Kathrin Knochel; Lars Krüger, Msc, Julian Rudolph, Bsc, Marina Ufelmann, Msc

Fotos: Julia Brunner, Layout und Überarbeitung: Maria Brauchle



So sieht es auf der Intensivstation aus, wenn man vor dem Bett steht. Da sind ganz schön viele Geräte, die den kranken Menschen unterstützen!

Die ganzen Geräte werden von den Pflegefachpersonen und der Ärztin bzw. dem Arzt bedient. Diese Berufe haben immer spezielle Kleidung an- die kann zum Beispiel blau, grün oder weiß sein.

Eine Pflegefachperson hilft immer zwei bis drei sehr kranken Menschen. Zum Beispiel putzt sie den Menschen die Zähne, hilft beim Waschen, schaut, dass sie keine Schmerzen haben, und hilft die Menschen auf die Bettkante oder in einen Stuhl zu setzen. Bei dem Hinsetzen, wird ihr oft von der Physiotherapie geholfen. Das sind Menschen, die dem kranken Menschen beim Training helfen. Es kann sein, dass die kranken Menschen noch sehr, sehr müde sind und die Physiotherapie dabei hilft, die Arme und Beine zu bewegen. Auch die

Physiotherapie trägt spezielle Kleidung, die blau, grün oder weiß sein kann. Alle Menschen in blauen, grünen oder weißen Anziehsachen, haben eine wichtige Aufgabe: **Sie helfen dabei, dass kranke Menschen wieder gesund werden!**



Manchmal müssen die kranken Menschen auch für eine Weile auf der Intensivstation bleiben, bis sie wieder stark genug sind, um nach Hause zu kommen. Magst du helfen, dass das Zimmer etwas schöner aussieht? Hast du Lust zum Beispiel ein Bild zu malen oder etwas

Kinder- und Elterninformationen, Version 1.0, 9.11.2023

Dr. Teresa Deffner, Dr. Birga Gatzweiler, Tita Kern, Msc, Dr. Kathrin Knochel; Lars Krüger, Msc, Julian Rudolph, Bsc, Marina Ufelmann, Msc

Fotos: Julia Brunner, Layout und Überarbeitung: Maria Brauchle

zu basteln? Gerne hängen wir deine Kunstwerke im Zimmer auf - der kranke Mensch freut sich bestimmt darüber!

Vermisst du den kranken Menschen, der gerade auf der Intensivstation ist? Das ist ganz normal. Wie du dich dem Menschen trotzdem nah fühlen kannst, kannst du in dem Kapitel **„Wie kann ich mich dem kranken Menschen nahfühlen?“** nachlesen. Wir hoffen, dass es hilft dir weiter!